

# FÜLLVORGANG BEI MOBILEN LOX SYSTEMEN

## – SIDEFILL MODELLE –

1.



Um sicher zu stellen, dass der Betriebsdruck aufgebaut ist, sollten die mobilen Systeme ca. 15 Minuten vor dem Einsatz befüllt werden.\*

2.



Trocknen sie sowohl den seitlichen Füllstutzen des Mobilsystems als auch den Füllstutzen der Standeinheit mit einem sauberen, trockenen und fusselfreien Tuch ab. Beim Trockenreiben des Füllstutzens des Standbehälters oder Mobilgerätes ist zu vermeiden, dass der Ventilkegel eingedrückt wird. Weiterhin ist zu beachten, dass das Mobilgerät beim Trockenreiben des Füllstutzens immer in aufrechter Position gehalten wird.

3.



Schließen Sie den Durchflussregler. Positionieren Sie die Mobileinheit in einem etwa 45° Winkel neben dem seitlichen Füllstutzen der Standeinheit. Die Einkerbung am Füllstutzen der Standeinheit muss mit dem Metallstift am Füllstutzen des Mobilsystems übereinstimmen.

Verbinden Sie nun das Mobilsystem mit der Standeinheit indem der Metallstift gegen den Uhrzeigersinn in die Einkerbung der Füllstutzens des Standmodells einrastet. Das Mobilsystem sollten nun in einer aufrechten Position am Füllstutzen hängen und der Füllvorgang kann durchgeführt werden.

4.



Um den Füllvorgang zu beginnen, halten Sie mit einer Hand das Mobilsystem fest und öffnen mit der anderen Hand das Entlüftungsventil um ca. 90°.

5.



Sobald sich das Füllgeräusch verändert und es aus der Abdeckhaube der Standeinheit zu "dampfen" beginnt, ist das Mobilsystem voll. Schließen Sie nun das Entlüftungsventil in die Ausgangsposition.

6.



Wenn Sie die tragbare Einheit trennen, drehen Sie die tragbare Einheit einfach so, dass sie horizontal steht. Dadurch wird es vom Reservoir gelöst.

7.



Sollte das Mobilsystem während des Füllvorgangs festfrieren, schließen Sie das Entlüftungsventil und lassen das Mobilsystem auf dem Füllstutzen stecken. Sobald die Füllstutzen abgetaut sind, kann das Mobilsystem einfach entnommen werden.

Sollte flüssiger Sauerstoff aus dem Füllstutzen austreten ist der Kontakt mit dem flüssigen Sauerstoff zu vermeiden. Bitte entfernen Sie sich vom Gerät, öffnen wenn möglich ein Fenster, verlassen den Raum und informieren Ihren Sauerstoff Lieferanten telefonisch.

8.



Das Mobilsystem ist nun gefüllt und kann nun, dem Modell und dem aufgebautem Betriebsdruck entsprechend, eingesetzt werden.

\*Diese Einrichtung kann während des Befüllvorgangs die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) wie Kryohandschuhen, Schutzbrillen oder Schürzen erfordern.

**FÜR WEITERE FRAGEN STEHT  
IHNEN IHR SAUERSTOFF-LIEFERANT  
GERNE ZUR VERFÜGUNG.**

**Bitte mailen Sie uns an:  
techservice.global@caireinc.com**



**CAIRE®**